



An den Vorsitzenden des Verkehrsausschusses
Herrn Andreas Wolter

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

**SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Köln**

Rathaus, Spanischer Bau
50667 Köln

fon 0221. 221 259 50

fax 0221. 221 246 57

mail fraktion@koelnspd.de

web www.koelnspd.de

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 05.10.2017

AN/1476/2017

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Verkehrsausschuss	10.10.2017

Kostenerhöhung für die Gesamtinstandsetzung der Mülheimer Brücke

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

der Rat hat in seiner Sitzung die von der Verwaltung mitgeteilte Kostenerhöhung bei der Realisierung der Maßnahme „Gesamtinstandsetzung um 71,83 Mio. € auf neu 188,14 Millionen € zur Kenntnis genommen, mehrheitlich die Verwaltung beauftragt, die Hauptbauleistungen zu vergeben und hierfür Gesamtbaukosten in Höhe von 138,62 Millionen € genehmigt. Bis zum Abschluss des anhängigen Nachprüfungsverfahrens ist eine Beauftragung der Bauleistungen nicht möglich.

Die SPD-Fraktion bittet in diesem Zusammenhang um Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Schritte hat die Verwaltung bereits unternommen, um zu erreichen, dass die bislang auf maximal 55 Mio. € gedeckelte Landesförderung angesichts der eklatant gestiegenen Projektkosten aufgestockt wird?
Wie schätzt die Verwaltung die Erfolgsaussichten ein, höhere Fördermittel für das Projekt zu generieren?
2. Bis wann muss eine Beauftragung der Hauptbauleistungen spätestens erfolgen, um die festgelegten Termine für die Durchführung der Baumaßnahme noch halten zu können?
3. Was unternimmt die Verwaltung, um die vorgesehene Zeitschiene einhalten zu können?
4. Welche finanziellen Auswirkungen sind durch eine verspätete Vergabe zu befürchten?

Die Verwaltung wird gebeten, die Beantwortung auch dem Finanzausschuss zur Kenntnis zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Barbara Lübbecke
SPD-Fraktionsgeschäftsführerin